

EIN IDC INFOBRIEF



DIGITALE REIFE FÜR START-UPS UND KMUS

Wie die Cloud den Erfolg von Start-ups und KMUs ermöglicht und beschleunigt

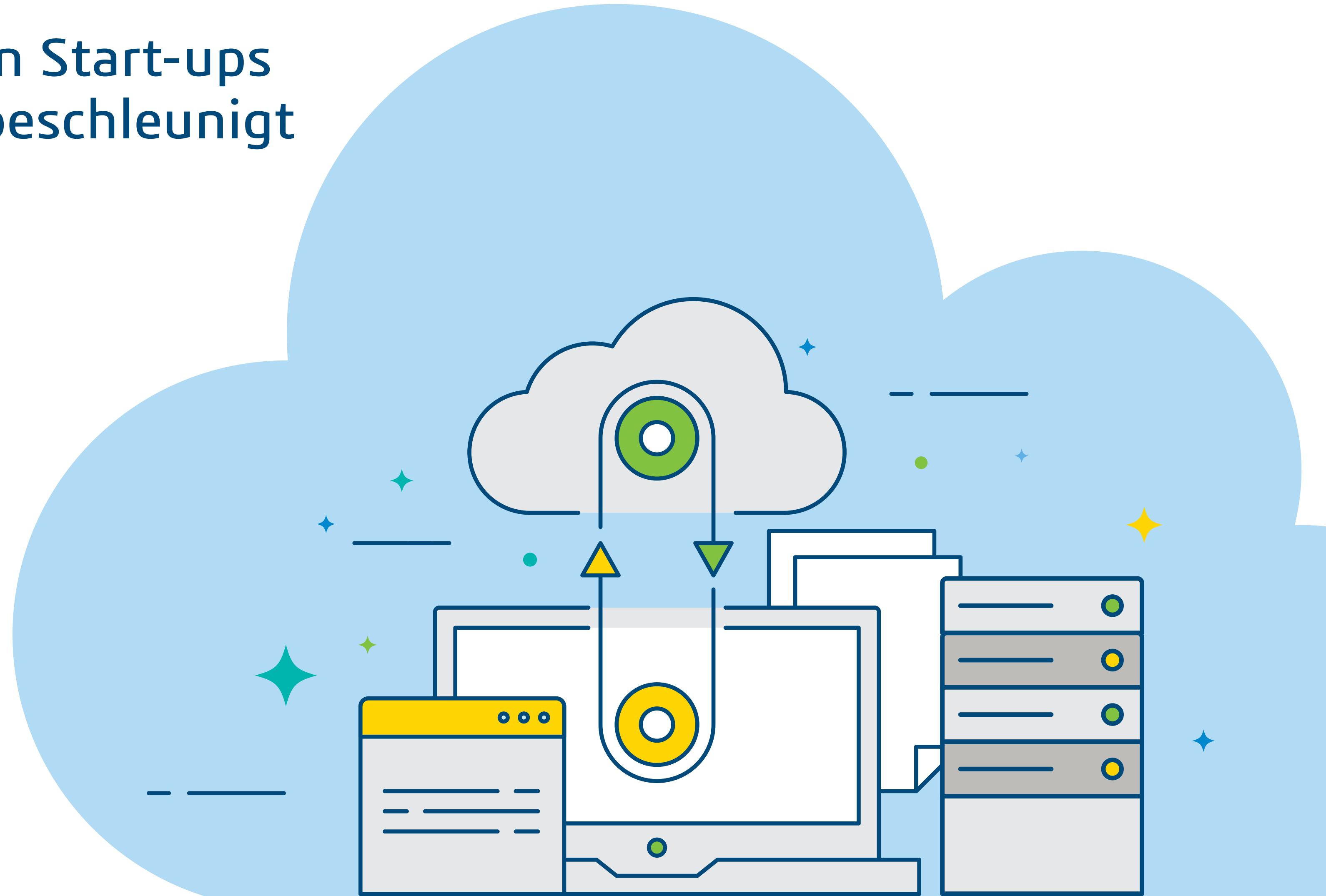
September 2019

Autoren

Carla Arend
Frank Della Rosa
Andrew Buss

IDC #EUR145478719

SPONSORED BY



START-UPS UND KMUS SIND OPTIMAL AUFGESTELLT, UM IN IHREN BRANCHEN FÜR DISRUPTION ZU SORGEN UND WELTWEIT CHANCEN ZU GENERIEREN – VORAUSGESETZT, SIE HABEN DIE RICHTIGEN TOOLS, UM TYPISCHE HERAUSFORDERUNGEN ZU BEWÄLTIGEN

- Digitale Design- und Engineering-Tools ermöglichen eine globale Zusammenarbeit bei Projekten und tragen dazu bei, Talente anzuziehen und zu halten. Design- und Engineering-Teams experimentieren, konzipieren, entwerfen und modellieren Anwendungsentwürfe mithilfe von computergestütztem Design und computergestützten Entwicklungstools, um das kollaborative Produktdatenmanagement, die Produktionsplanung und die Fertigung zu verbessern - und damit Start-ups und KMUs einen Wettbewerbsvorteil zu verschaffen. Die von uns befragten Start-ups und KMUs nutzen Anwendungen für digitales Design (CAD, CAM, CAE usw.), wobei 20 % von ihnen diese Anwendungen für fast alle Mitarbeiter oder zumindest für einen hohen Anteil (> 50 %) ihrer Belegschaft verwenden. Die Design-Teams sammeln durch die Verwendung dieser modernen Tools für digitales Design wichtige Nutzererfahrung und können so Start-ups und KMUs dabei unterstützen, Mitarbeiter zu motivieren, die Produktivität zu steigern und Innovationen zu fördern.

- In diesem Infobrief stellen wir vor, was wir von den Start-ups und KMUs gelernt haben, die gemäß dem IDC Digitale Reife Index im Bereich der digitalen Transformation führend sind:



Wie sie Herausforderungen meistern und ihre Ziele erreichen



Wie sie innovative IT-Tools und moderne Strategien einsetzen, um ihr Unternehmen voranzubringen

- Wir untersuchen in diesem Infobrief außerdem, wie Start-ups und KMUs mithilfe der neuesten Technologien die Effizienz steigern, herausragende Kundenerfahrungen bieten, die sofortige und globale Zusammenarbeit vereinfachen und Talente – ihre wertvollste Ressource – anziehen und halten.

HEUTE EIN ERFOLGREICHES START-UP ODER KMUS, MORGEN EIN GROSSES UND EINFLUSSREICHES MULTINATIONALES UNTERNEHMEN.

DIE CLOUD IST DAS SPRUNGBRETT FÜR INNOVATION UND BRINGT START-UPS UND KMUS AUF AUGENHÖHE MIT GROSSUNTERNEHMEN

IDC betrachtet die Cloud (und das API-basierte Plattformmodell) als Grundlage der digitalen Innovation in praktisch jeder Branche.

Der IDC Digitale Reife Index zeigt, dass Digital Leader zunehmend Cloud-Services nutzen, um ihre Geschäftsziele zu erreichen und ihre Rentabilität und ihr Wachstum zu steigern.

66%

der Digital Leader verfolgen einen ausgewogenen Ansatz bei der Nutzung von Anwendungen in der Cloud oder in-house.

26%

der Digital Leader führen Anwendungen in der Cloud aus, bei Bedarf jedoch auch in-house.

Quelle: IDC Digitale Reife Index, 2019, n = 400

INNOVATION IST DIE TREIBENDE KRAFT FÜR CLOUD-INITIATIVEN:

Die Cloud ist eine Grundvoraussetzung für Innovationsinitiativen – sie ermöglicht ein schnelles Skalieren, die Nutzung wichtiger Technologien (z. B. KI-Services) und den Zugang zum Ökosystem.

Die Cloud beschleunigt das Wachstum durch Möglichkeiten, die Start-ups und KMUs bislang nicht zur Verfügung standen:

- ✓ Globale Skalierung nach Bedarf
- ✓ Sofortiger Zugriff auf funktionsreiche Software
- ✓ Verbrauchsbasierte Preisgestaltung
- ✓ Moderne Funktionen für Zusammenarbeit und Produktivität
- ✓ Ökosystem-Integration
- ✓ Einfache Nutzung und Self-Service-Zugriff

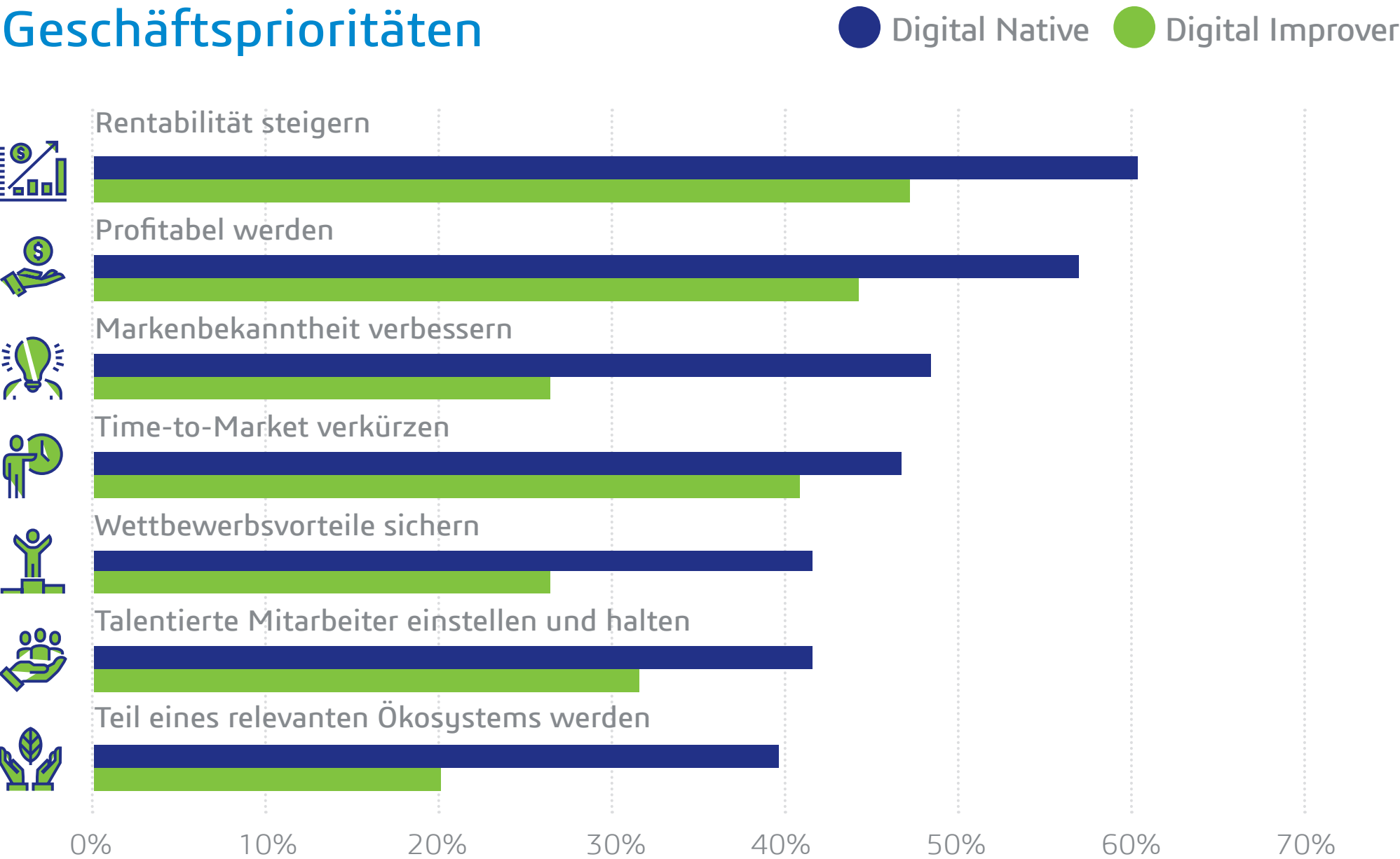


HERAUSFORDERUNGEN FÜR DESIGN- UND ENGINEERING-UNTERNEHMEN IM KMUS- UND START-UP-BEREICH

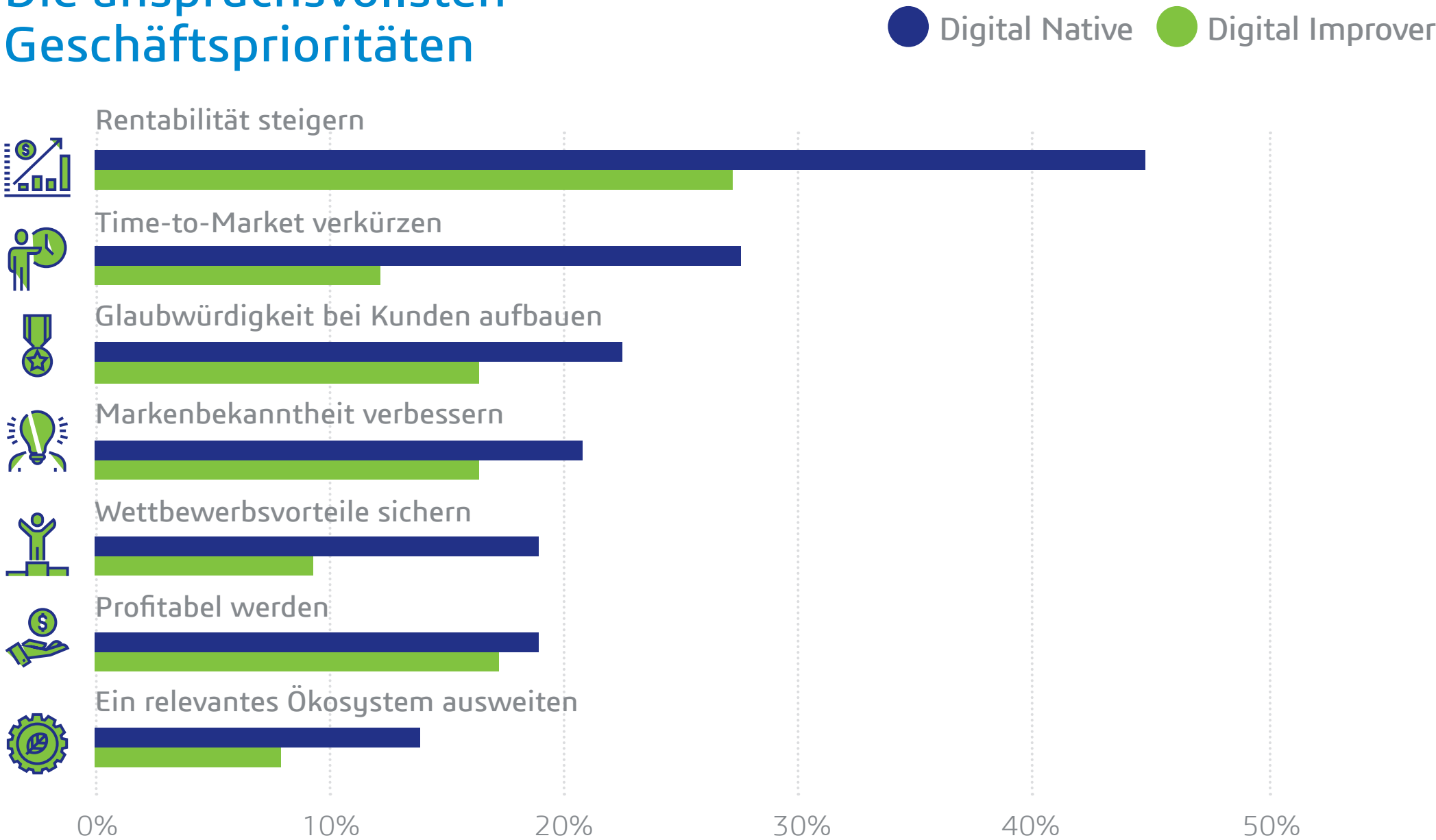
In der digitalen Welt von heute können Start-ups in ihren Branchen für Disruption sorgen und sofort global agieren. Dabei stehen sie jedoch vor Herausforderungen, z. B. vor der Steigerung der Rentabilität, der Verbesserung der Markenbekanntheit und der Verkürzung der Time-to-Market (siehe „Digitale Reife Index“, IDC-Studie 2019 zu Start-ups und KMUs).

Darüber hinaus werden Unternehmen auch durch die Notwendigkeit, bestimmte Geschäftsprioritäten erfüllen zu müssen, auf ihrem Weg zum Erfolg ausgebremst. Für Digital Leader ist die Steigerung der Rentabilität die größte Herausforderung. Dies ist ein Hinweis darauf, dass herkömmliche IT-Prozesse und -Abläufe ein ernsthaftes Hindernis für die kosteneffiziente Skalierung des Unternehmens in der digitalen Welt darstellen. Die IT-Kosten verschlingen einen großen Teil des Betriebsbudgets. Durch die Umstellung von einem Capex- zu einem Opex-Modell kann Cashflow freigesetzt und die Rentabilität verbessert werden. Die Nutzung moderner Anwendungen, die über die Cloud bereitgestellt werden, erleichtert die Skalierung von IT-Tools, die auf die geschäftlichen Anforderungen abgestimmt sind. Gleichzeitig werden die Kosten unter Kontrolle gehalten, und die Rentabilität wird verbessert.

Geschäftsprioritäten



Die anspruchsvollsten Geschäftsprioritäten



KMUS UND START-UPS IM DESIGN-BEREICH KÄMPFEN KONTINUIERLICH MIT VERÄNDERUNGEN IM VERTRIEB UND BEIM PERSONAL – IHR ERFOLG IST DAVON ABHÄNGIG, WIE GUT SIE DIE DYNAMIK MEISTERN

Eine der größten Herausforderungen für KMU und Start-ups besteht darin, effizient auf veränderte Geschäftsmuster und Mitarbeiterzahlen zu reagieren. Dies wirkt sich unmittelbar auf die Rentabilität und das Wachstum des Business aus.

Wenn Unternehmen ihre IT-Ressourcen und IT-Kosten zeitnah an veränderte Kunden- und Personalanforderungen anpassen können, verbessert dies ihre Flexibilität und Rentabilität.

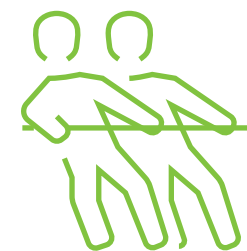
Der IDC Digitale Reife Index zeigt, dass Digital Leader Cloud-Services nutzen, um ihre IT-Ressourcen und -Kosten möglichst kosteneffizient auf ihre Geschäftsanforderungen abzustimmen.



24%

VERZEICHNETEN EIN HOHES MASS AN VARIABILITÄT IM UNTERNEHMEN.

Bei kleineren oder neueren Unternehmen ist das Geschäftsmuster „eher unvorhersehbar“ oder variiert stark. Bei Digital Leadern ist das Geschäftsmuster stabiler.



9 von 10

Unternehmen räumten ein, dass der Umgang mit veränderten Geschäftsmustern schwierig oder mäßig schwierig war.

BEI DIGITAL FOLLOWERN WAR DIESER UMSTAND NOCH AUSGEPRÄGTER. DAGEGEN EMPFANDEN NUR 8 VON 10 DIGITAL LEADERN DIE LAGE ALS SCHWIERIG.



93%

der Unternehmen erlebten aufgrund veränderter Geschäftsmuster Änderungen der Mitarbeiterzahl.

82 % DER DIGITAL FOLLOWER GABEN AN, DASS DER VARIIERENDE PERSONALBEDARF EINE HERAUSFORDERUNG IST. BEI DIGITAL LEADERN BELIEF SICH DIESE ZAHL AUF NUR 55 %.

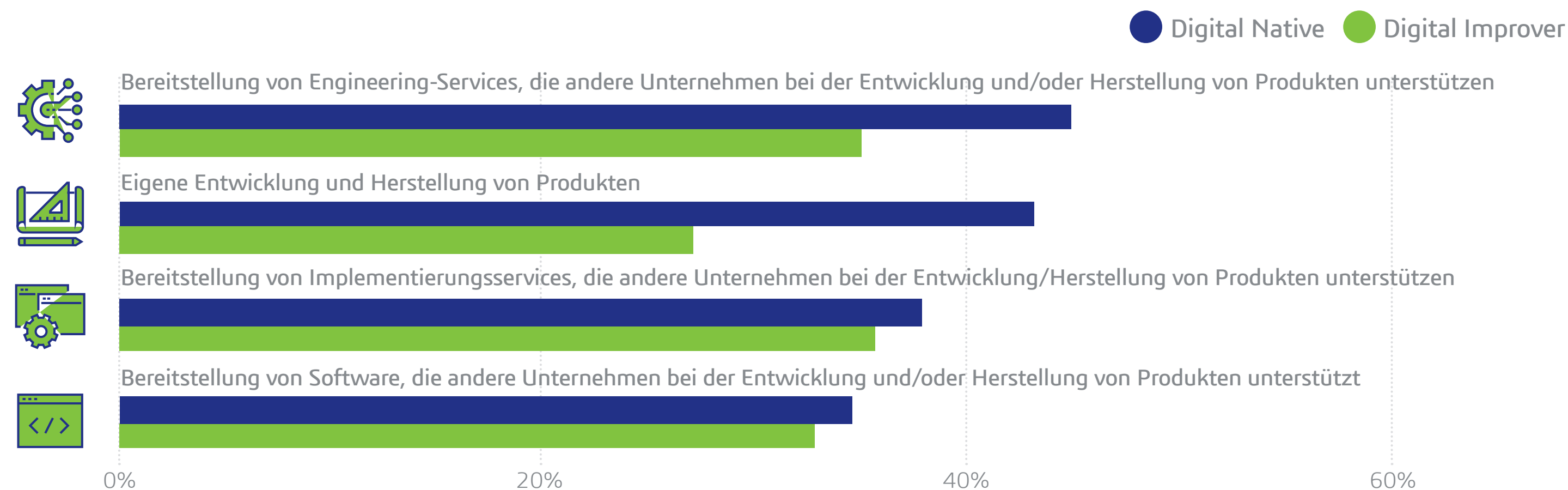


WENIGER ALS 2 % DER UNTERNEHMEN SIND DAVON ÜBERZEUGT, dass

sie sich erfolgreich an dynamische Geschäftsmuster und einen veränderten Personalbedarf anpassen können. Eine vergleichbare Zahl von Unternehmen (< 5 %) verzeichnete im letzten Geschäftsjahr ein gesundes Wachstum von 10 % bis 19 %. Dies lässt darauf schließen, dass die Nutzung von IT und Cloud eng mit der Fähigkeit zusammenhängt, schnell und kostengünstig auf veränderte Geschäfts- und Vertriebsanforderungen und Mitarbeiterzahlen zu reagieren.

STARKE ABHÄNGIGKEIT VON DESIGNERN UND TECHNIKERN ERFORDERT EINE MODERNE ANWENDUNGSLANDSCHAFT

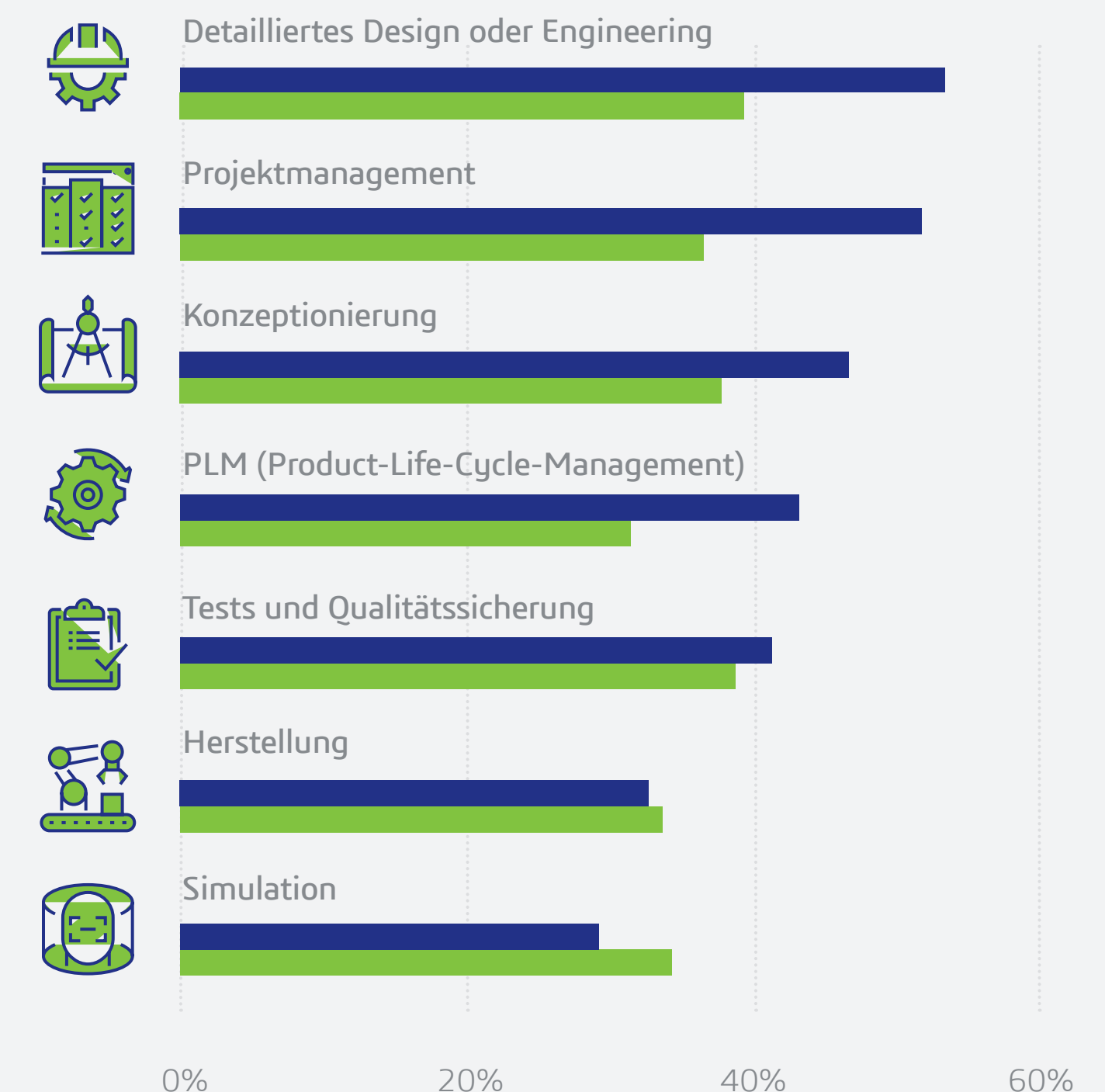
88 % der Digital Leader bieten in erster Linie technische Dienstleistungen an, die andere Unternehmen bei der Entwicklung und/oder Herstellung von Produkten unterstützen oder für die eigene Produktentwicklung und -herstellung eingesetzt werden. Digital Leader konzentrieren sich in erster Linie auf Funktionen wie detailliertes Design und Engineering, Projektmanagement und Konzeptionierung.



Designer und Techniker sind die wertvollste Ressource von KMU und Start-ups im Bereich digitales Design und Engineering. Digital Leader sind stärker von Designern und Technikern abhängig als Digital Follower. Bei 28 % der Digital Leader machen Designer und Techniker 20 % bis 60 % der gesamten Belegschaft aus, gegenüber 2 % bei den Digital Followern.

Designer und Techniker für digitale Technologien sind schwer zu finden und zu halten. Sie wechseln häufiger innerhalb der Branche und sind oft geografisch weit verstreut. Mit modernen cloudbasierten Design- und Engineering-Anwendungen ist es leichter, diese Herausforderungen zu meistern und interne Mitarbeiter für die verbesserte Zusammenarbeit auf derselben Software-Plattform mit Kunden und Partnern zu vernetzen.

Darüber hinaus sind 27 % des Engineering- und Designpersonals Auftragnehmer, die sich nahtlos in das Unternehmen integrieren lassen müssen, während sie für Ihr Unternehmen arbeiten. Eine hervorragende Benutzererfahrung und der Zugang zu den neuesten Designanwendungen für diese Experten ist unerlässlich für den Erfolg des Unternehmens, die Produktivität des Personals und die Bindung von Talenten.

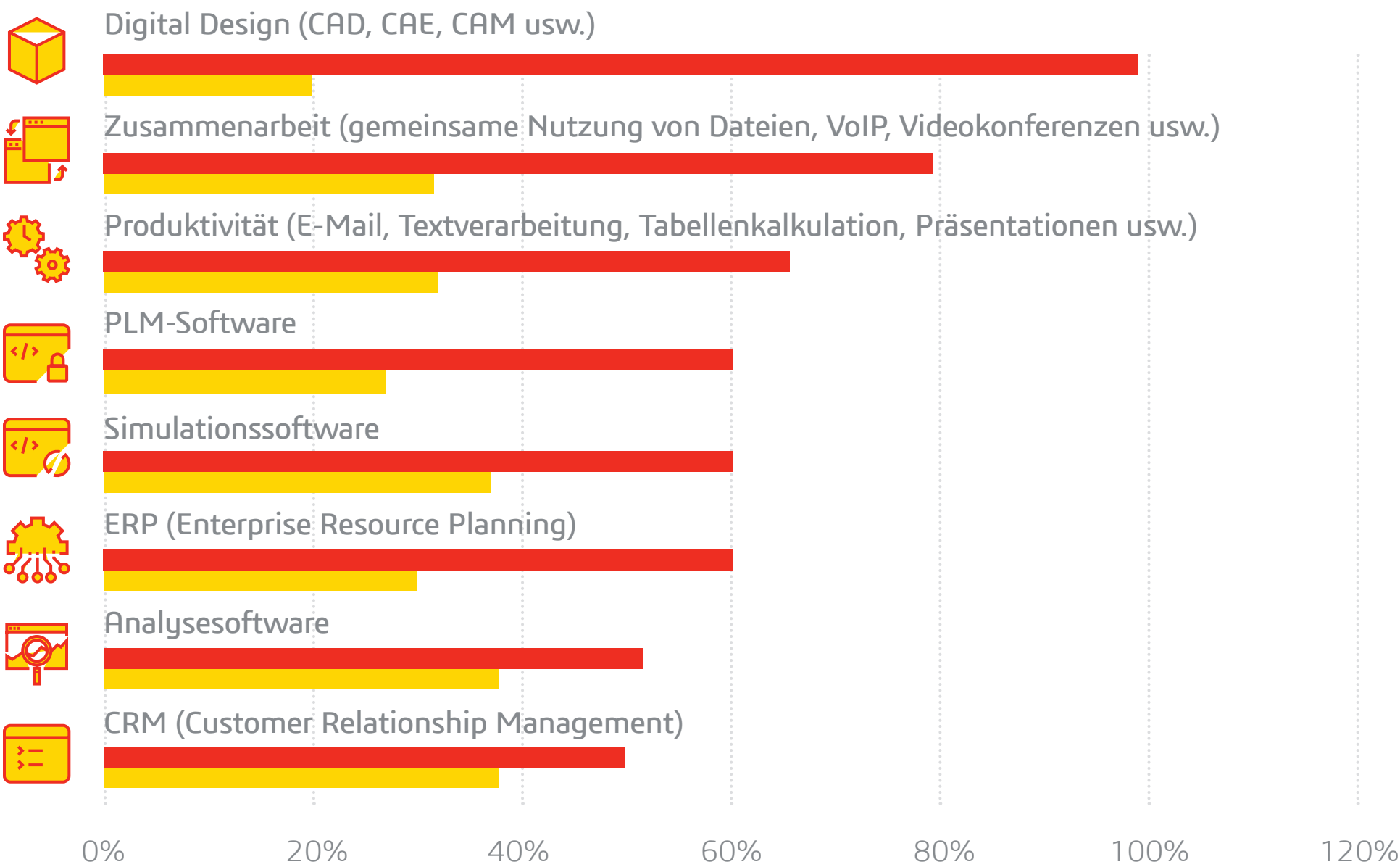


DIGITAL LEADER INVESTIEREN IN EINE MODERNE ANWENDUNGSLANDSCHAFT

Digitale Design- und Engineering-Tools ermöglichen die globale Zusammenarbeit bei Projekten und tragen dazu bei, Talente anzuziehen und zu halten. Digitales Design ist die Entwicklung von Softwarelösungen zur Anzeige auf einem Bildschirm, einschließlich Anwendungen für CAD (Computer Aided Design), CAE (Mechanical Computer Aided Engineering), andere technische Anwendungen, kollaboratives Product Data Management, Produktionsplanung und Fertigung. Um ein produktives und modernes Anwendungs-Setup für Designer und Techniker zu schaffen, müssen Unternehmen ihre allgemeinen Anwendungen sowie ihre Design- und Engineering-Anwendungen modernisieren. Digital Leader haben deutlich mehr in moderne Anwendungen investiert als Digital Follower und sind erfolgreicher bei der Bereitstellung. Die Benutzer sind nicht immer mit der Implementierung der von ihnen verwendeten Anwendungen zufrieden. 7 von 10 Unternehmen verlassen sich bei der Einführung von CAD/CAM-Anwendungen und -Updates auf interne IT-Abteilungen. 40 % der Digital Leader nutzten moderne Tools, wie Automatisierung, um Anwendungen bereitzustellen und zu aktualisieren, verglichen mit 25 % der Digital Follower.

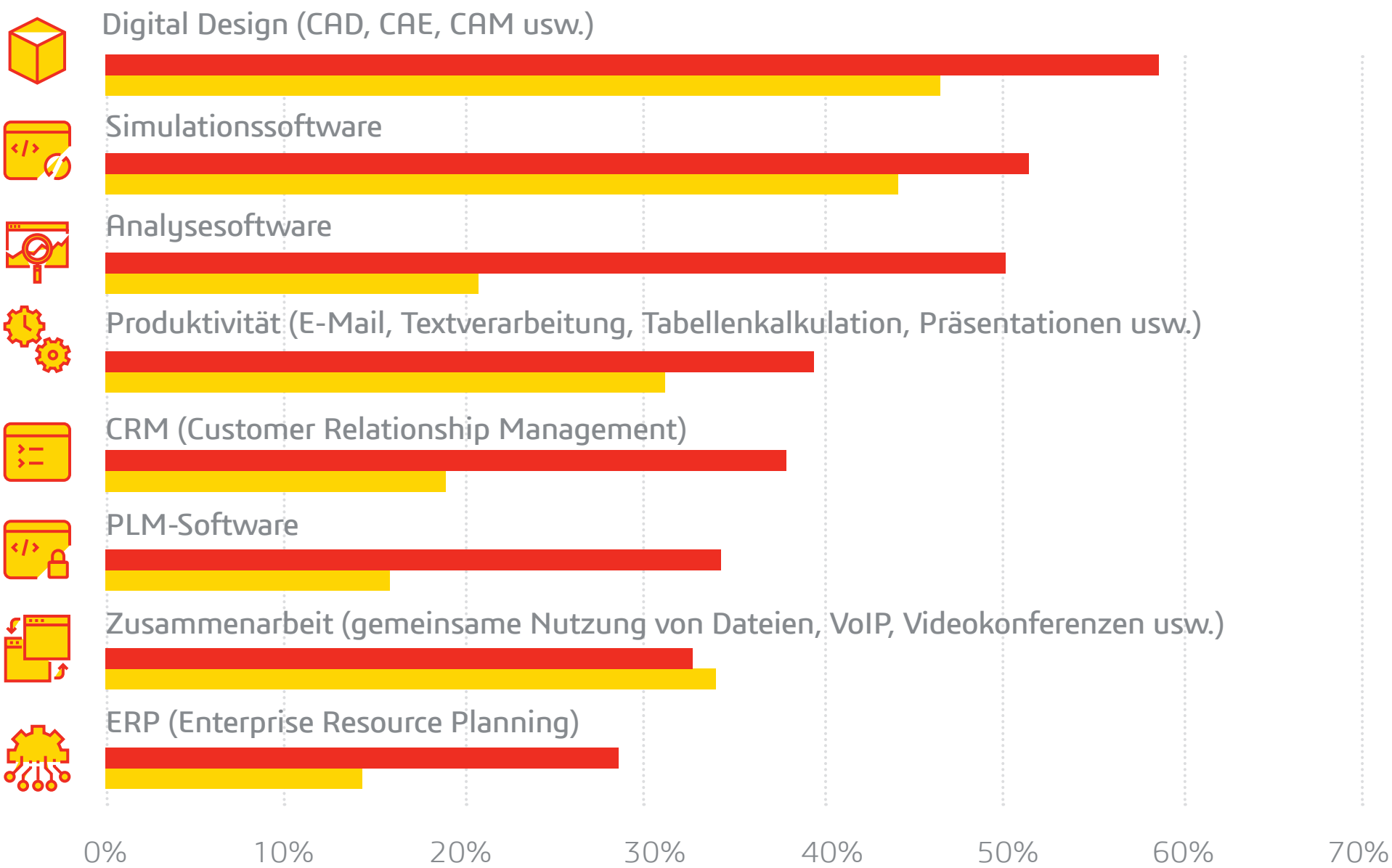
Anwendungsnutzung

● Digital Native ● Digital Improver



Zufriedenheit mit der Anwendungsimplementierung

● Digital Native ● Digital Improver



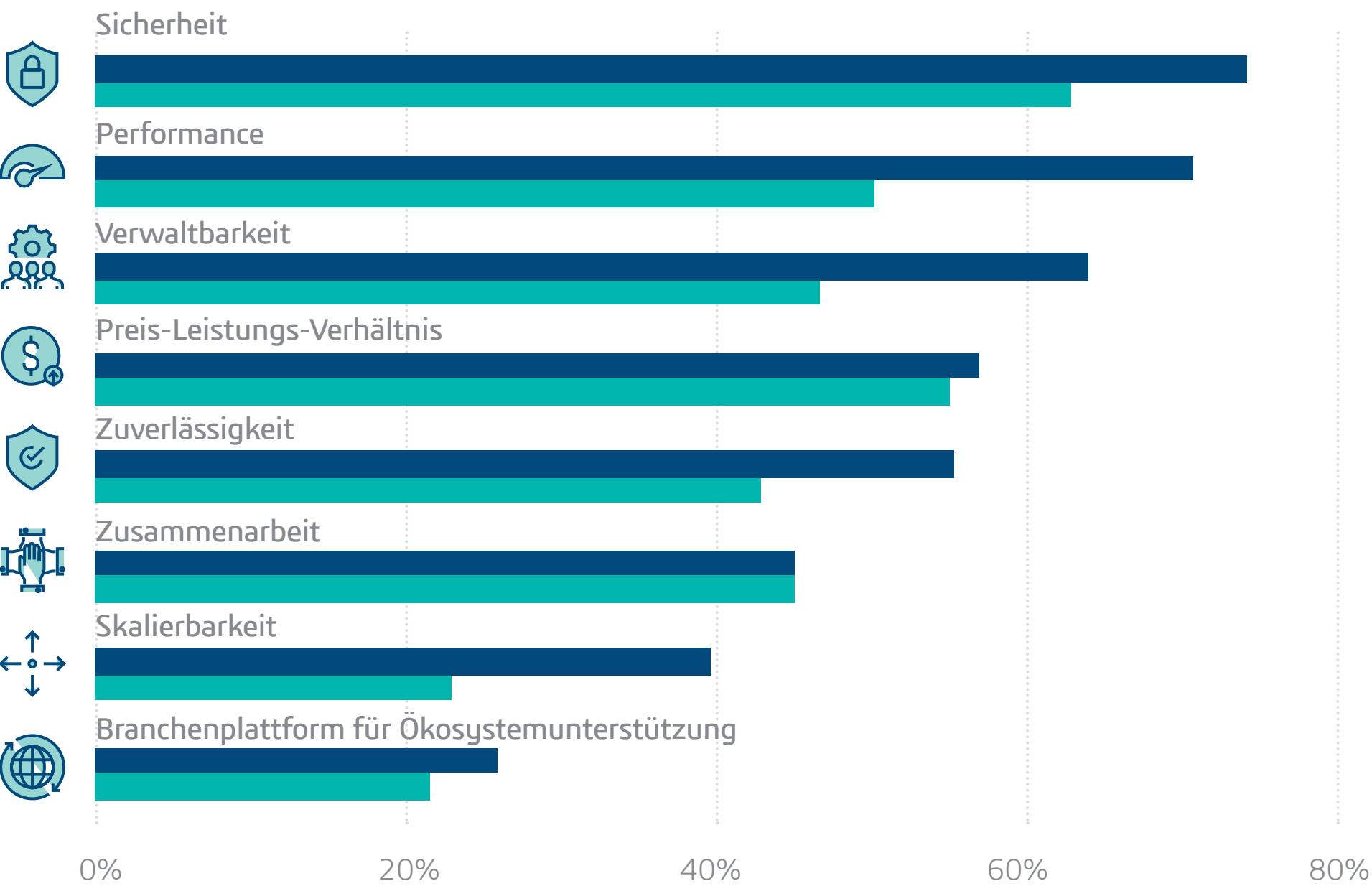
SICHERHEIT, PERFORMANCE UND VERWALTBARKEIT SIND ERFOLGSKENNZAHLEN FÜR DIGITALE DESIGN- UND ENGINEERING-ANWENDUNGEN

Der Zugang zu innovativen Funktionen und modernen digitalen Design- und Engineering-Anwendungen ist der Schlüssel zu Produktivität und Motivation.

Für 68% der Digital Leaders ist ihr Digital Design Application Estate noch nicht einmal ein Jahr alt, weitere 16% haben einen Application Estate für weniger als zwei Jahre. Digitale Design- und Engineering-Anwendungen sind ein wichtiger Bestandteil des Unternehmens. Umso wichtiger sind Sicherheit, Performance und Verwaltbarkeit dieser Ressourcen für die Geschäftskontinuität und die Produktivität bei Start-ups und KMU. Die meisten Unternehmen haben jedoch nur „mäßigen Erfolg“ mit ihren eigenen Lösungen und Anwendungen, was auf ein enormes Verbesserungspotenzial hindeutet. Digital Leader sind stark auf die Rentabilität fokussiert und daher äußerst kostenbewusst. Sie kämpfen mit Kompatibilitätsproblemen und müssen digitale Design- und Engineering-Anwendungen mit anderen Schwerpunkten in Einklang bringen.

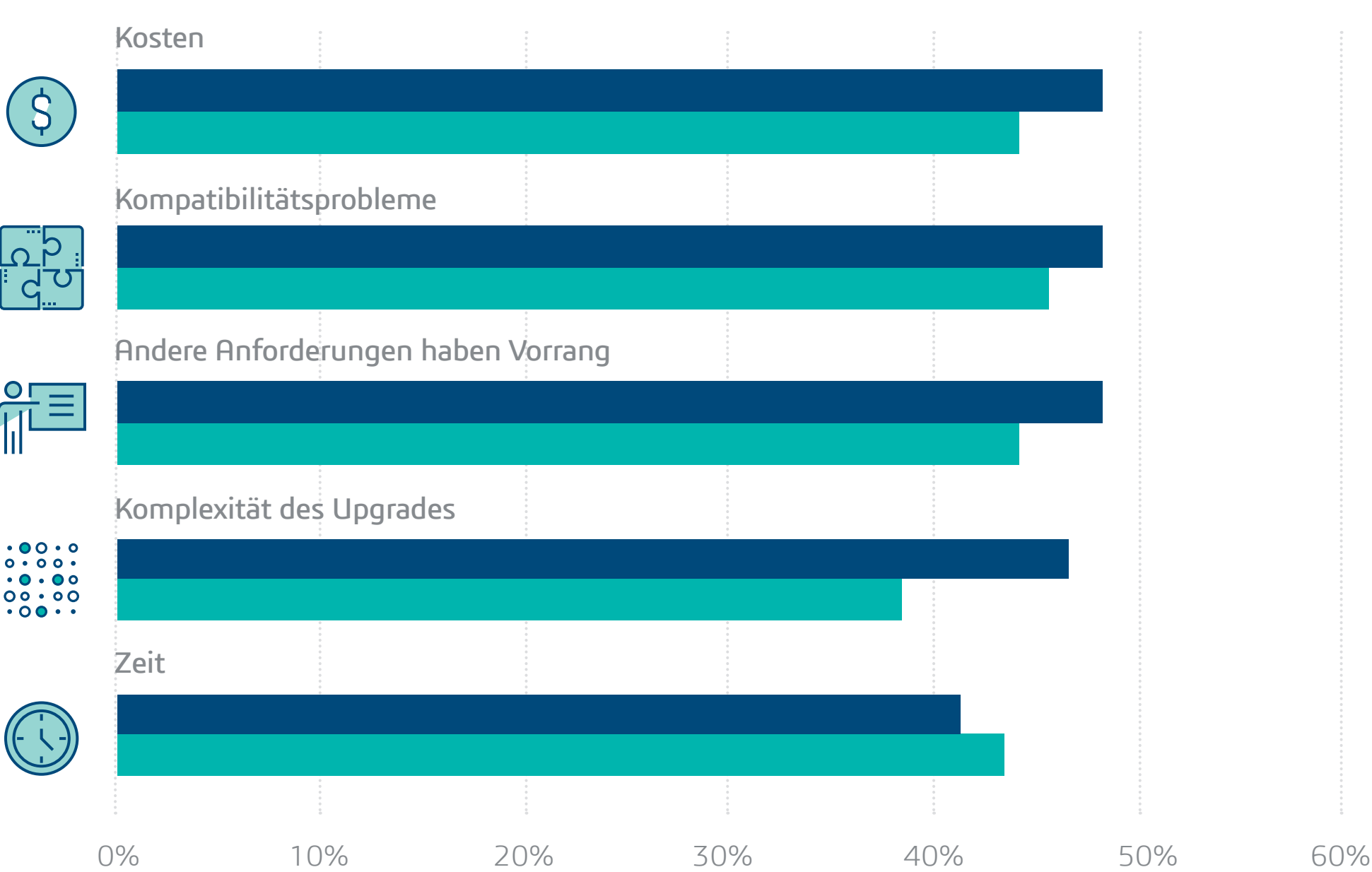
Erfolgskennzahlen

● Digital Native ● Digital Improver



Upgrade-Herausforderungen

● Digital Native ● Digital Improver



DIE AUSWAHL DER RICHTIGEN DIGITALEN DESIGN- UND ENGINEERING-ANWENDUNG

DIE EINSTELLUNG DER UNTERNEHMENSFÜHRUNG ZUR IT SPIEGELT SICH IM UMFANG DER INVESTITIONEN IN MODERNE TECHNOLOGIEN WIDER.



45%

der Digital Leader betrachten die IT als Wegbereiter für Wettbewerbsvorteile, verglichen mit nur 21 % der Digital Follower.

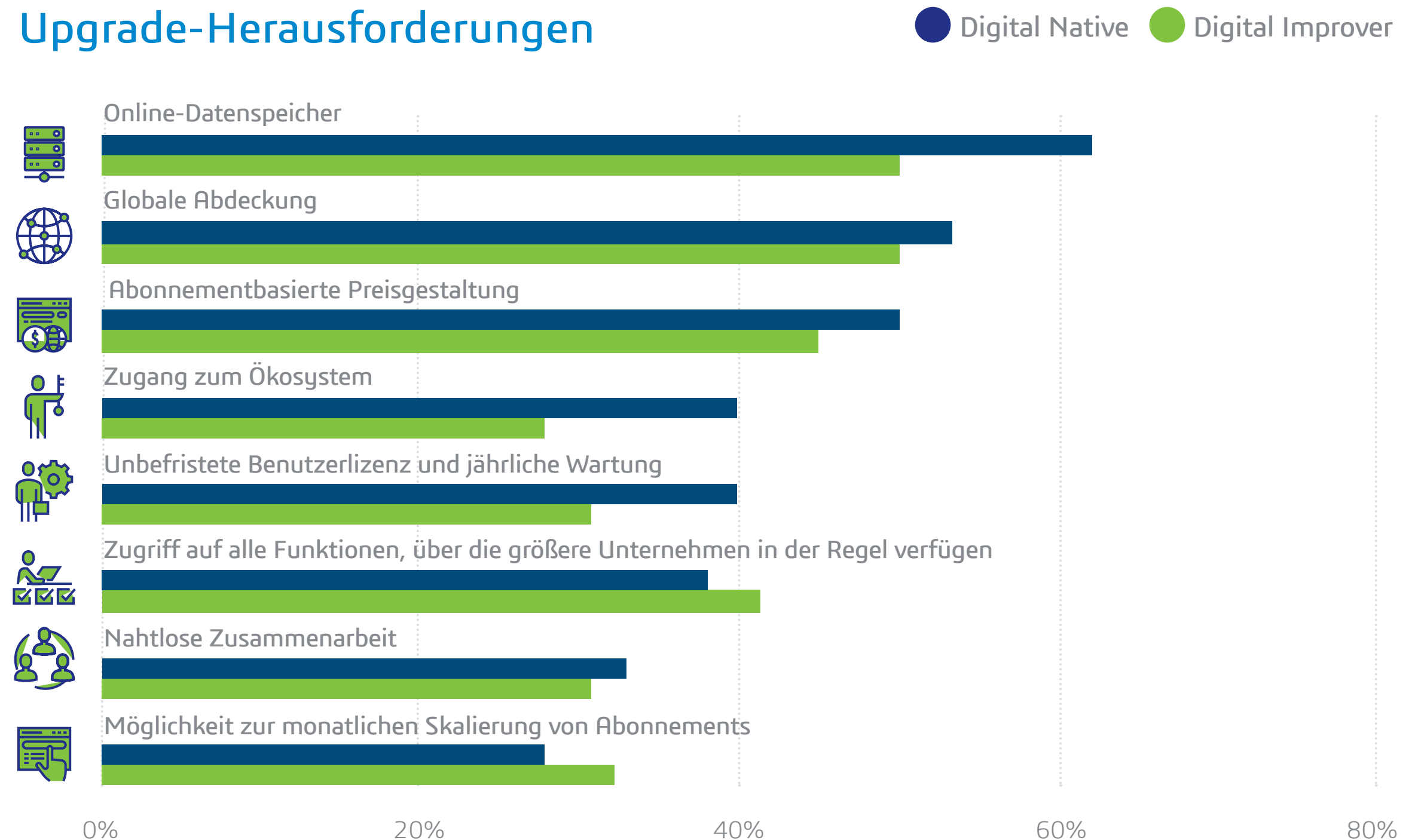


9%

der Digital Leader betrachten die IT als notwendige Kosten, verglichen mit nur 34 % der Digital Follower.

Das richtige IT-Setup und die Auswahl der optimalen digitalen Design- und Engineering-Anwendungen sind für den Erfolg von Start-ups und KMU von entscheidender Bedeutung. Digital Leader konzentrieren sich auf Online-Datenspeicher, um IT-Vorgänge auszulagern und Daten mühelos freizugeben, auf globale Abdeckung, um möglichst viele Kunden zu erreichen, und auf abonnementbasierte Preisgestaltung, um die IT-Kosten entsprechend den geschäftlichen Anforderungen zu skalieren.

Upgrade-Herausforderungen



WENN KMUS UND START-UPS WACHSEN, STEIGEN AUCH IHRE INVESTITIONEN IN DIE IT. DIGITAL LEADER INVESTIEREN GENERELL MEHR IN IT-LÖSUNGEN ALS DIGITAL FOLLOWER, UND SIE PLANEN JEWELNS AUCH EINE ERHÖHUNG IHRER IT-AUSGABEN IM KOMMENDEN JAHR. GANZ OBEN AUF DER LISTE STEHEN PCS, LAPTOPS UND WORKSTATIONS SOWIE SAAS-LÖSUNGEN.

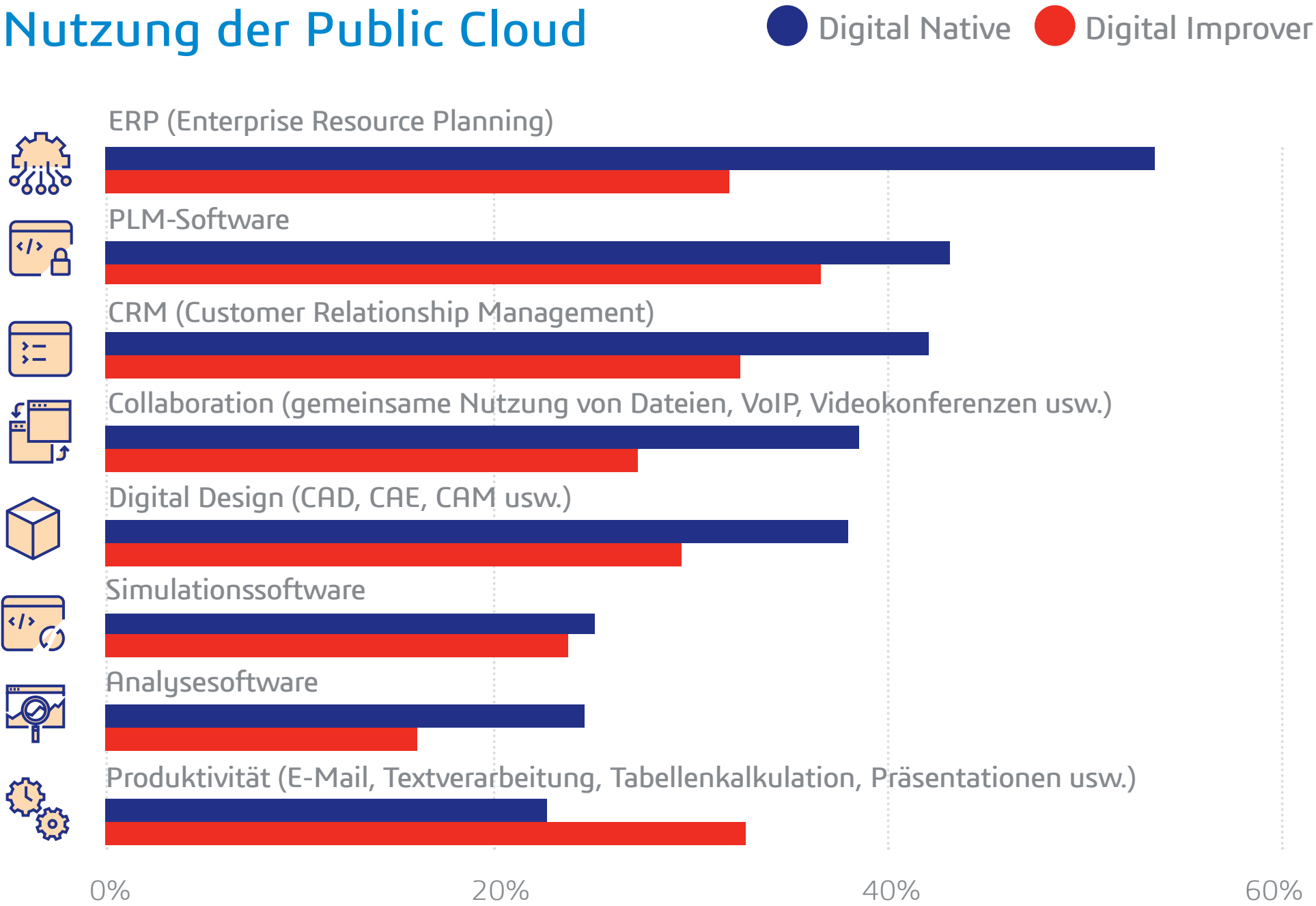
DIE CLOUD IST FÜR START-UPS UND KMUS DIE GRUNDLAGE FÜR NEXT-GEN-IT

In KMUs und Start-ups spielt die Cloud als Bereitstellungsmodell für die IT eine wichtige Rolle, wobei Digital Leader eine „Cloud-Also“- oder „Cloud-First“-Strategie verfolgen.

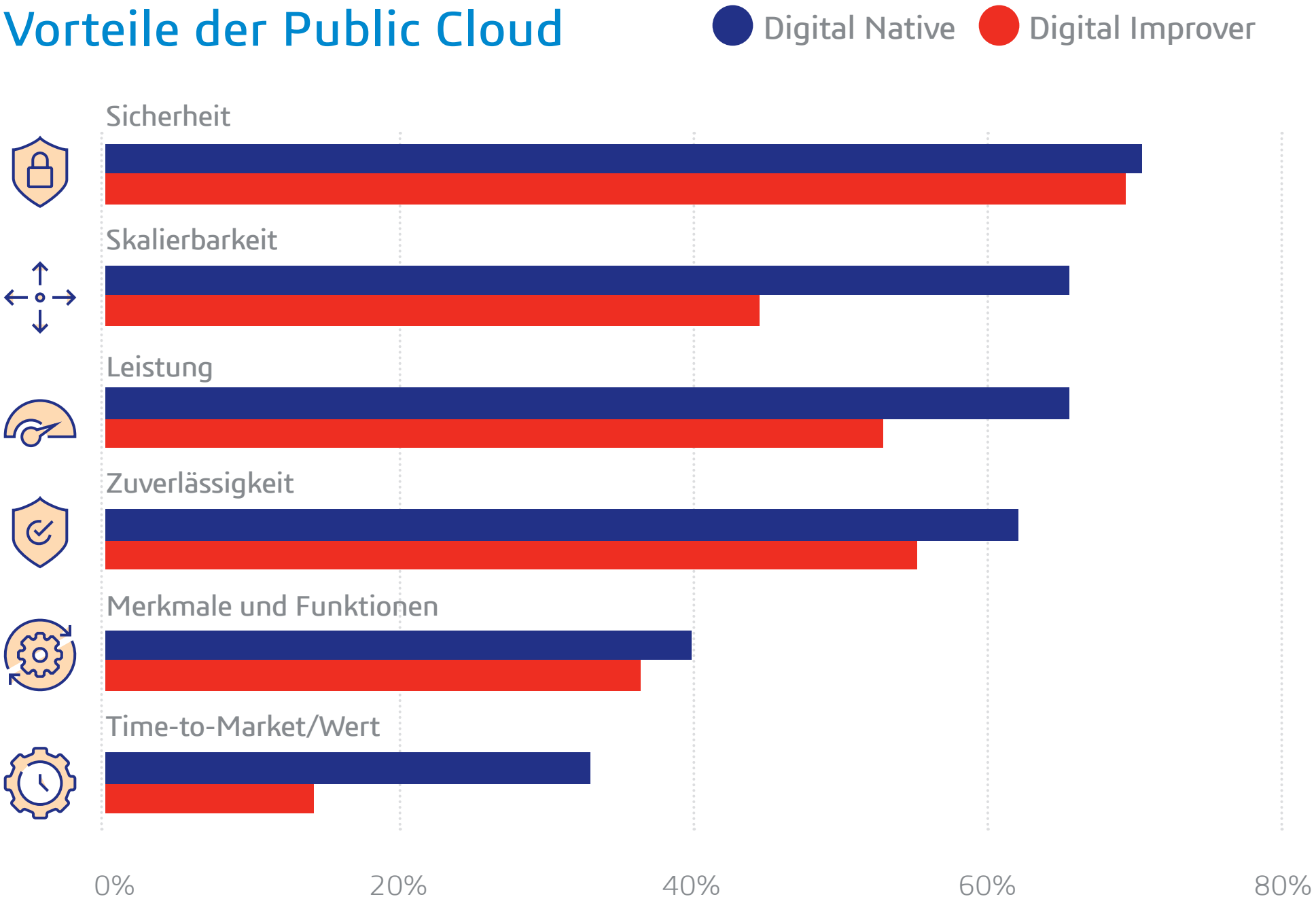
Digital Leader führen ihre ERP-, PLM- und CRM-Software in der öffentlichen Cloud aus, um ihr Unternehmen zu modernisieren und zu transformieren, schneller auf die neuesten Funktionen zugreifen zu können und um IT-Agilität und Umsetzungsgeschwindigkeit bereitzustellen. Durch die Nutzung von Cloud-Services können KMUs und Start-ups Neuerungen einführen und mit den Veränderungen in der digitalen Wirtschaft Schritt halten. Der IDC Digital Fitness Index zeigt ein schnelleres zu erwartendes Umsatzwachstum für jene KMUs und Start-ups, die Cloud-Anwendungen bereitstellen.

Digital Leader setzen auf Cloud-Lösungen, um mehr Sicherheit, sofortige globale Skalierbarkeit, Performance und Zuverlässigkeit zu erzielen – Dinge, die mit der internen IT in einem volatilen Geschäftsumfeld mit starkem Wachstum nur schwer umsetzbar sind.

Nutzung der Public Cloud



Vorteile der Public Cloud



Die größten Herausforderungen, die bei der erfolgreichen Einführung von Cloud-Lösungen bewältigt werden müssen, sind:

1. Risikomanagement
2. Zeitaufwand und Einsatz der IT-Abteilung
3. Einhaltung gesetzlicher Vorgaben

IDC DIGITALE REIFE INDEX – VON DIGITAL LEADERN LERNEN

Damit Start-ups und KMUs sich in einer globalen digitalen Wirtschaft behaupten können, müssen sie verstehen, wie sie gegenüber vergleichbaren Unternehmen in ihrer Branche abschneiden und wo Verbesserungen nötig sind, um an der Spitze der technologischen Entwicklung zu bleiben. Der IDC Digitale Reife Index ermöglicht genau diese Einschätzung und bietet Tipps für die nächsten Schritte auf dem Weg zur digitalen Transformation. Er zeigt, welche Faktoren die digitale Fitness von Start-ups und KMUs ausmachen und was wir von den Digital Leadern lernen können.

Der IDC Digitale Reife Index basiert auf Interviews mit 400 Entscheidungsträgern aus Start-ups und KMUs aus Deutschland, Frankreich, Großbritannien und den USA. Sie wurden zu drei Themen befragt: digitales Business, digitales Design und digitale Bereitstellung. Basierend auf ihren Antworten wurden die Befragten in drei Kategorien eingeteilt: Digital Leader, Digital Mainstream und Digital Follower.

Was können wir von den Digital Leadern lernen?

1

Digital Leader wissen, dass sie in Anwendungen investieren müssen, um sich von der Konkurrenz abzuheben, und dass sie im gesamten Ökosystem zusammenarbeiten müssen.

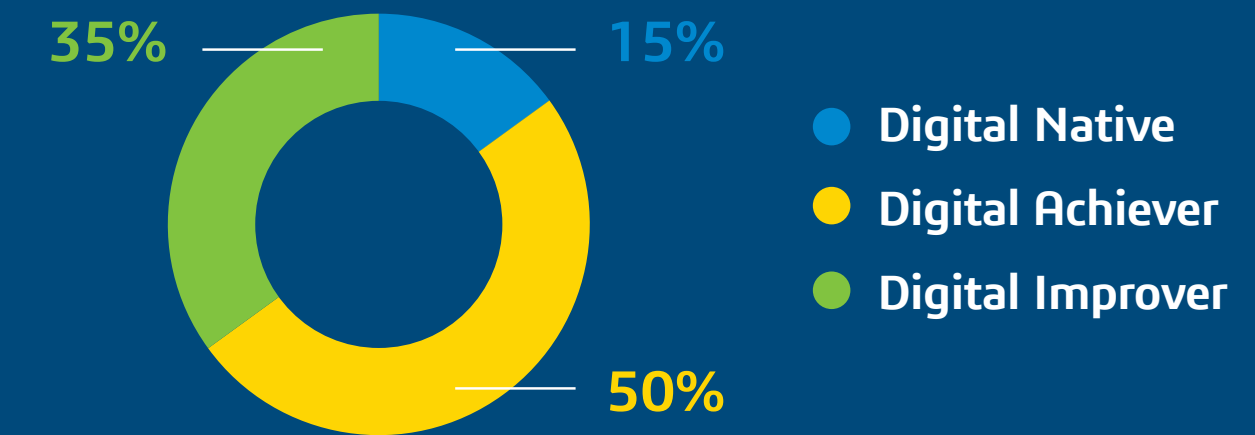
2

Digital Leader haben einen „Cloud-Also“- oder „Cloud-First“-Ansatz gewählt, um ein höheres Maß an Sicherheit, Leistung, Skalierbarkeit und Zuverlässigkeit zu erreichen.

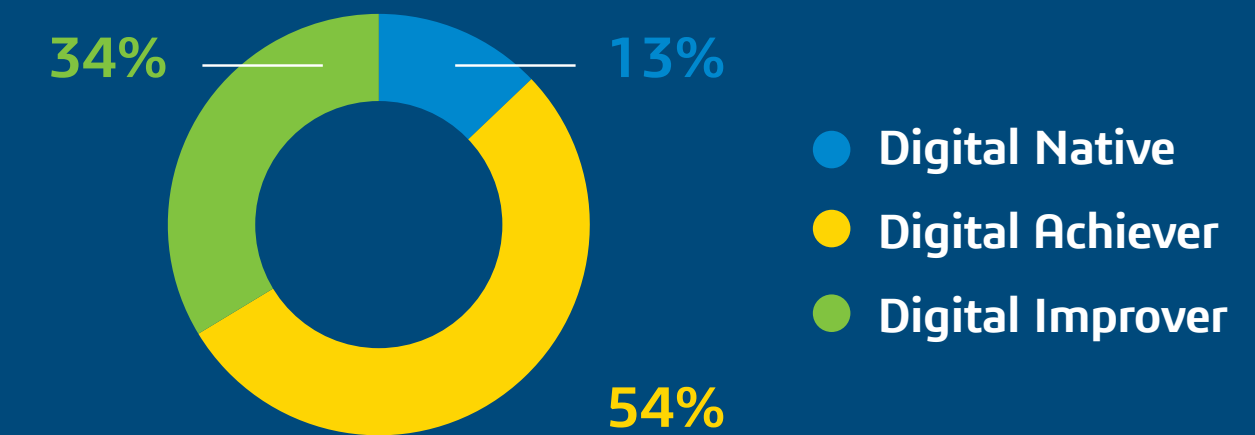
3

Digital Leader sind dank ihrer flexiblen IT- und Anwendungskonfiguration besser in der Lage, Schwankungen in ihrem Geschäftsbetrieb und Personalbestand zu bewältigen.

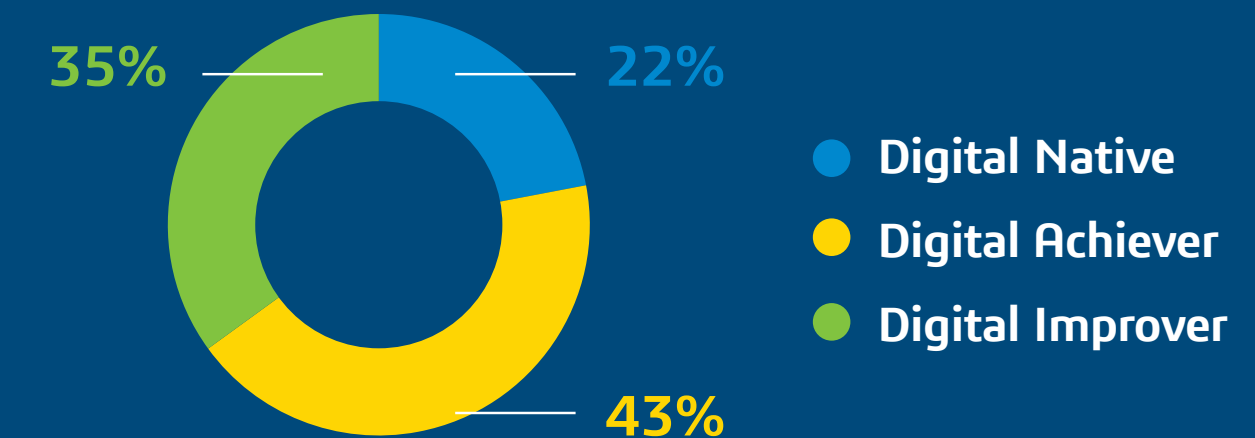
Wenn auch Sie den Test absolvieren und herausfinden möchten, ob Sie besser oder schlechter auf die digitale Transformation vorbereitet sind als Ihre Kollegen, folgen Sie diesem Link: <https://3DSdigitalmaturity.idcready.net/de>



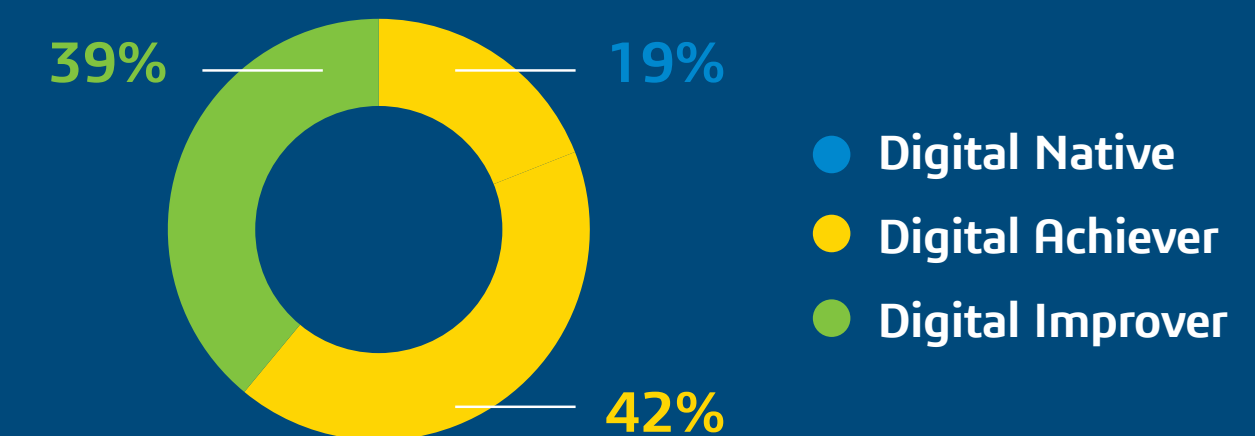
KATEGORIE „DIGITALES GESCHÄFT“



KATEGORIE „DIGITALES DESIGN“



KATEGORIE „DIGITALE BEREITSTELLUNG“



ÜBERBLICK ÜBER METHODIK UND DEMOGRAFIE

Zielgruppe: Start-up- und Scale-up-DD-Unternehmen

Methode: Online-Umfrage

Grundlage: 400 Interviews in Deutschland, Frankreich, Großbritannien und den USA

Unternehmensgröße:

F 5. Wie viele Mitarbeiter sind in Ihrem Unternehmen weltweit beschäftigt?

1	8.00%
2 bis 9	9.25%
10 bis 49	16.00%
50 bis 99	16.50%
100 bis 249	16.50%
250 bis 499	16.75%
500 bis 999	17.00%
1.000 oder mehr	0.00%
Nicht bekannt	0.00%
GESAMT	400

Branchenaufschlüsselung:

Banken/Versicherungen/Finanzdienstleistungen	6.75%
Fertigung	6.75%
Einzel-/Großhandel	6.75%
Kommunikation	6.75%
Medien (TV, Radio, Presse)	6.75%
Versorgung	6.75%
Transportwesen	6.75%
Bauwesen	6.75%
Persönliche Dienstleistungen/Freizeit	6.75%
Professional Services (Immobilien, Buchhaltung, Werbung, Unternehmensberatung, Rekrutierung usw.)	6.75%
IT-/Telekommunikationsanbieter	6.75%
Bildungswesen	6.75%
Gesundheitswesen	6.75%
GESAMT	400

Alter des Unternehmens:

Weniger als ein Jahr	0.00%
1–2 Jahre	15.50%
3–4 Jahre	32.00%
5–9 Jahre	34.25%
10 Jahre oder älter	18.25%

Über IDC



International Data Corporation (IDC) ist der weltweit führende Anbieter von Marktinformationen, Beratungsdienstleistungen und Veranstaltungen auf dem Gebiet der Informations- und Verbrauchertechnologie und der Telekommunikation. IDC analysiert und prognostiziert technologische und branchenbezogene Trends und Potenziale und ermöglicht seinen Kunden so eine fundierte Planung ihrer Geschäftsstrategien sowie ihres IT-Einkaufs. Mehr als 1.100 IDC-Analysten in über 110 Ländern liefern globale, regionale und lokale Erkenntnisse zu technologie- und branchenbezogenen Chancen und Trends. Seit 50 Jahren vertrauen Business-Verantwortliche und IT-Führungskräfte bei der Entscheidungsfindung auf IDC. IDC ist ein Tochterunternehmen von IDG, dem weltweit führenden Technologiemedien-, Research- und Veranstaltungsunternehmen.

IDC UK

5th Floor, Ealing Cross,
85 Uxbridge Road
London
W5 5TH, Großbritannien
+44 208 987 7100
Twitter: @IDC
idc-community.com
www.idc.com

Copyright und Einschränkungen

Jegliche Verwendung von IDC-Daten oder Verweise auf IDC in Werbung, Pressemitteilungen oder Marketingmaterial bedarf der schriftlichen Vorabgenehmigung durch IDC. Wenn Sie eine Genehmigung zur Verwendung dieser Ressourcen wünschen, wenden Sie sich bitte an IDC Custom Solutions (telefonisch unter 508-988-7610 oder per E-Mail an permissions@idc.com). Für die Übersetzung und/oder Lokalisierung dieses Dokuments ist eine weitere Lizenz von IDC erforderlich. Weitere Informationen zu IDC finden Sie unter www.idc.com. Weitere Informationen zu IDC Custom Solutions finden Sie unter http://www.idc.com/prodserv/custom_solutions/index.jsp.

Hauptsitz: 5 Speen Street Framingham, MA 01701 USA, Tel.: +1 508 872 8200, Fax: +1 508 935 4015 www.idc.com

Copyright 2019 IDC. Die Vervielfältigung ohne Genehmigung ist verboten. Alle Rechte vorbehalten.